# Aeneas-Silvius-Stiftung, Basel

## Berichterstattung 2013

## Die Aeneas-Silvius-Stiftung

Die „Aeneas-Silvius-Vorlesung" wurde am 30. Juni 1960 als Gabe der Katholiken von Basel und Basel-Landschaft zur Feier der vor 500 Jahren erfolgten Gründung der Universität Basel sowie zum Gedenken und im Sinne des Universitätsstifters, des Papstes Pius II. Aeneas Silvius Piccolomini, begründet.

Am 17. Juni 1986 wurde sie von der Römisch-katholischen Kirche Basel-Stadt (RKK) als ihrer Stifterin in „Aeneas-Silvius-Stiftung" umbenannt.

Zum 550-Jahr-Jubiläum der Universität Basel bzw. zum 50jährigen Bestehen der Stiftung wurde sie am 28. Mai 2010 mit einem neuen Statut versehen. Dadurch wird sie von der Römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Basel-Landschaft paritätisch mitgetragen.

## Aktivität der Stiftung

Die Stiftung bezweckt seit 1960 die Organisation und Durchführung samt Publikation einer jährlich stattfindenden öffentlichen Vorlesung innerhalb der Universität Basel durch eine hervorragende Persönlichkeit. Die Vorlesungen sollen Themen aus dem Spannungsfeld zwischen Religion, Ethik, Wissenschaft, Gesellschaft, Kirche und der Universität behandeln.

Die Aeneas-Silvius-Stiftung will den Impuls in Lehre und Forschung der Universität Basel verstärken. Sie organisiert daher seit 2011 zusätzlich zur Vorlesung eine interdisziplinäre Ringvorlesung an der Universität Basel sowie für Lehrende und Studierende ein ebenso interdisziplinäres Masterseminar zum Jahresthema.

## Stiftungsrat 2011-2014

- Delegiert von der Römisch-katholischen Kirche Basel-Stadt (2010):
  PD Dr. phil. Axel Christoph Gampp, Kunsthistoriker Universität Basel
- Delegiert von der Römisch-katholischen Kirche Basel-Landschaft (seit 2005):
  Dr. sc. nat. Urs Müller, Münchenstein
- Delegiert von der Universität Basel (2010):
  Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Dr. h.c. Hans-Florian Zeilhofer,
  Chefarzt für Kiefer- und Gesichtschirurgie am Universitätsspital Basel
- Delegiert von der Röm.-kath. Kirche BS und der Röm.-kath. Landeskirche BL:
  Urs Breitenstein, Dr. phil. Dr. phil. h.c., Bottmingen, Präsident (seit 2006)

Urs Breitenstein
Schützenstrasse 8 CH-4103 Bottmingen T +41 79 733 13 70 info@ursbreitenstein.ch www.ursbreitenstein.ch

## Sitzungen 2013

Der Stiftungsrat traf sich zu sieben ordentlichen Sitzungen: 18.1., 27.2., 21.3., 8.7., 21.8., 18.11., 12.12.: Berichterstattung und Finanzberichte 2012, Vorbereitung Ringvorlesung und Masterseminar, Themen Vorlesung 2013 und Ringvorlesung/Masterseminar 2014 bzw. 2014/2015, Publikation der Ringvorlesungen etc. Daneben wurde am 31. Mai ein 4stündiger Einführungsnachmittag zum Masterseminar mit den Beteiligten durchgeführt. Sämtliche Protokolle der Sitzungen wurden von Urs Müller verfasst (stellvertretend am 21.3. von Axel Gampp). Herzlichen Dank für die ausführliche (kostenlose) Berichterstattung. Dazu breite Mailkorrespondenz.

## Programm 2012/2013

Das gesamte Programm 2012/2013 (ausgedruckt im Juli 2013) wird dieser Berichterstattung angehängt.

## Publikation

Es war ein Wunsch von Stiftungsrat, Beteiligten und Zuhörern, dass neben der traditionellen Publikation der Aeneas-Silvius-Vorlesung auch die Ringvorlesungen publiziert würden. Mit dem Verlag Schwabe Basel konnte vereinbart werden, dass dies in der seit 1960 bestehenden Reihe der Vorträge der Aeneas-Silvius-Stiftung (VASS) geschehen kann. Somit wurden auf Ende 2013 sowohl der Vortrag Goller als auch beide Ringvorlesungen zu Leib-Seele bzw. Spiritualität in Band 49 der Reihe VASS vom Stiftungsrat herausgegeben.

## Finanzen

Die Jahresrechnung 2013 liegt vor (s. Beilage). Die Stiftungsaufsicht des Kantons Basel-Stadt (im damaligen Justizdepartement) hatte mit Verfügung vom 4. September 2008 die Aeneas-Silvius-Stiftung vom Revisionsstellen-Obligatorium befreit (Dr. Christina Ruggli-Wüest, Leiterin Stiftungsaufsicht). Der Stiftungsrat möchte gerne diese Art der Revision beibehalten.

Die finanziellen Belange konnten durch die Neuregelung mit den beiden Kirchen für 2011-2014 verbessert werden. Die paritätischen Beiträge von BS und BL (samt einem Beitrag der Bohny-In Albon-Stiftung) sowie die Übernahme der Kosten im Wildt'schen Haus am Vorlesungsabend durch die Universität bieten der Stiftung knapp die Möglichkeit, zusätzlich Ringvorlesung und Masterseminar zu finanzieren. Die Publikation bringt uns an die Grenzen der Möglichkeiten.

Der Stiftungsrat arbeitet ehrenamtlich.

## Aussicht

Für die Jahre 2015-2018 soll die Arbeit in gleichem Sinne weitergeführt werden.

Der Präsident:
Urs Breitenstein

Bottmingen, 17. März 2014/Br

# AENEAS-SILVIUS-STIFTUNG

**Abgeschlossenes Programm 2012/2013** Juli 2013/Br

## 1.
## Aeneas-Silvius-Vorlesung an der Universität Basel 2012

Prof. Dr. Hans Goller SJ, Institut für Christliche Philosophie der Universität Innsbruck
**«Emotionen – Bindeglied zwischen Materiellem und Immateriellem»**
6. November 2012 – Publikation bei Schwabe Basel 2013 (VASS 49)

## 2.
## Die interdisziplinäre Aeneas-Silvius-Ringvorlesung 2013

**«Spiritualität – Bindeglied zwischen Leib und Seele»**

- 5. März 2013: Medizin
  Prof. em. Dr. med. Friedrich Wilhelm Schwartz
  Med. Hochschule Hannover – Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitssystemforschung / Institut für Gesundheit, Icking/München
  Spiritualität und Gesundheit?

- 2. April 2013: Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
  Prof. Dr. rer. pol. Georg von Schnurbein
  Leiter des Centre for Philanthropy, Universität Basel
  Vom Geist des Gebens – Philanthropie im 21. Jahrhundert

- 23. April 2013: Departement Altertumswissenschaften
  Prof. Dr ès lettres Susanne Bickel
  Leiterin Fachbereich Ägyptologie, Universität Basel
  Spiritualität und altägyptische Weltwahrnehmung

- 14. Mai 2013: Benediktinische Theologie
  Abt Peter von Sury OSB
  Vorsteher des Benediktinerklosters Mariastein, Mariastein SO
  «Wirklich Gott suchen».
  Geistliche und andere Erfahrungen im Umgang mit der Klosterregel Benedikts

- 28. Mai 2013: Theologie
  PD Dr. theol. Michael Bangert
  Lehrbeauftragter, Theologische Fakultät, Universität Basel
  Körper, Eros und Minne als Grundelemente abendländischer Spiritualität.
  Anregungen aus der Mystik des europäischen Mittelalters

## 3.
## Das interdisziplinäre Aeneas-Silvius-Masterseminar 2013

---

### «Spiritualität – Bindeglied zwischen Leib und Seele»

28. und 29. Juni 2013, Kurhaus Kreuz, Mariastein SO, 20 Teilnehmende

Abendvortrag

- PD Dr. phil. Axel Christoph Gampp, Universität Basel:
  Spiritualität und Sinnlichkeit.
  Rubens „Verkündigung" von 1609 und die Sehtheorie des Franciscus Aguilonius

Referate/Vorträge

- Tobias Giezendanner (iur./phil.): Religion in Zivil. Wozu und woran glauben im säkularen Staat?
- Susanne Zeilhofer (lic. phil.): Imago pietatis. Meditation mit und vor bildender Kunst
- Andrea Schmid (iur.): Moot Court: Öffentliche Interessen vs. Spirituelle Interessen
- Esther Ruth Suter (theol.): Maria von Magdala: Glasfenster von Eric de Saussure in der Dorfkirche von Taizé
- Lenke Schulze (iur.): Die Stellung der Tiere im Recht vor dem Hintergrund spiritueller Überzeugungen
- Lea Katharina Widmer (phil.): Berninis Heilige Theresa von Avila
- Slavka Milicevic (theol.): Wallfahrt als Zeichen der spirituellen Wanderung – auf Gott hin und zu sich selbst
- Prof. Dr. phil. Wolfram Malte Fues: Spiritualität im Ästhetischen – Text-Diskussion in Gruppen
- Ralf Stutzki, MA (Institute for Biomedical Ethics, Universität Basel): „aidōs" – eine Tugend als Bindeglied zwischen Mensch und Gott?
- Christa Gäbler (Dr. theol.): Seelsorge. Mit Diskussion zu neuem Master-Studiengang „Spiritual Care"

Vorgesehene Referate (durch Krankheit verhindert)

- Thomas Bucher (iur.): Obligatorischer Schwimmunterricht in der staatlichen Schule vs. Glaubensfreiheit
- Claudia Speiser-Brunner (theol.): Spiritual Care: Spiritualität am Lebensende

Moderationen/Diskussionen

- PD Dr. phil. Axel Christoph Gampp, Kunsthistoriker, Universität Basel
- Prof. Dr. iur. Felix Hafner, Universität Basel
- Prof. Dr. iur. Heinrich Koller, Basel
- PD Dr. med. Dr. med. dent. Christoph Leiggener, Universität Basel
- Prof. Dr. theol. Georg Pfleiderer, Universität Basel
- Abt Peter von Sury, Kloster Mariastein
- Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Dr. med. h.c. Hans-Florian Zeilhofer, Universität Basel

Aeneas-Silvius-Stiftung

- PD Dr. phil. Axel Gampp, Basel, Delegierter der Röm.-Kath. Kirche Basel-Stadt
- Dr. sc. nat. Urs Müller, Münchenstein, Delegierter der Röm.-Kath. Landeskirche BL
- Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Dr. med. h.c. Hans-Florian Zeilhofer, Universität Basel
- Urs Breitenstein (Dr. phil. Dr. phil. h.c.), Bottmingen, Präsident, Delegierter BS/BL

---

*Neuerscheinung*

Vorträge der Aeneas-Silvius-Stiftung an der Universität Basel, VASS Band IL (49)

**Leib–Seele. Spiritualität. Emotionen**

Interdisziplinäre Veranstaltungen der Aeneas-Silvius-Stiftung

Herausgegeben von Urs Breitenstein

2013. Schwabe Verlag Basel (www.schwabeverlag.ch)

ISBN 978-3-7965-3307-5 – mit insg. 180 Seiten, 10 Abb., 2 Tab., Fr. 35.-

*Inhalt*

**49. Aeneas-Silvius-Vorlesung 2012:**

Antonio Loprieno: Einführung zur Vorlesung

Hans Goller SJ: Emotionen. Bindeglied zwischen Materiellem und Immateriellem

**Erste interdisziplinäre Aeneas-Silvius-Ringvorlesung 2011/2012: Leib-Seele-Problem**

- Wolf Langewitz: Psychosomatische Medizin. Von der Semiotik zur Neuen Phänomenologie

- Henriette Harich-Schwarzbauer: «Ich möchte lieber mit Platon irren». Körper und Seele in der römischen Literatur

- Heinrich Koller: Leib-Seele-Problem in der Rechtswissenschaft. Ein Beitrag zum Menschenbild im Recht

- Georg Pfleiderer: Der Mensch als ‹lebendige Seele›. Ein theologischer Hoffnungslauf

- Hans Landolt: Freier Zugang zum Gehirn … und wo ist die Seele?

**Zweite interdisziplinäre Aeneas-Silvius-Ringvorlesung 2012/2013: Spiritualität**

- Friedrich Wilhelm Schwartz: Gesundheit und Spiritualität?

- Georg von Schnurbein: Vom Geist des Gebens – Philanthropie im 21. Jahrhundert

- Susanne Bickel: Spiritualität und altägyptische Weltwahrnehmung

- Abt Peter von Sury OSB: «Wirklich Gott suchen». Geistliche und andere Erfahrungen im Umgang mit der Klosterregel Benedikts

- Michael Bangert: Körper, Eros und Minne als Grundelemente abendländischer Spiritualität. Anregungen aus der Mystik des europäischen Mittelalters

10. Januar 2014/UB